Biebricher Zagespo

Biebrider Henefte Hadricten.

Biebricher Tagblatt. Britten Andere Geraffen und Grandlier Guide Seibler in Biebrid.

M 150.

Britten Andere Guide Guide Guide Guide Guide Seibler in Biebrid.

Britten Andere Guide Guide Guide Guide Guide Guide Guide Geibler in Biebrid.

Britten Andere Guide Gu Bernipreder 4% - Monttion und Expedition: Biebrid, Rathauskraße 16.

Biebrider Cotal-Auseiger.

M 150.

Drittes Blatt,

Mittwoch, ben 1. Inli 1914.

Cages-Rundican.

London. Im Bertaufe der gestrigen Unterhausstigung besprach her Staatsfetretär Gir Edward Gren die Bolitit Englands auf dem Baltan und in Uorderassen. Um Schutz seiner Nebe antwortete Sir Edward Gren auch auf eine Nebe des Abgeordneten Sweit Magnill, der eine stäckere Anntrolle der auswärtigen Bolitis durch des Bartament gefordert und dabei auch auf die Artegagefahr Lührend der Jagte: "Br. Magnill hat mir höchst überrassend, wie der Lauf der gegeben, wo wir 24 Stunden vor dem Artege gestanden dätten. Ich erinnete mich an tein, schlassen dem Achte in die den Jahre. Ich geben, wo wir 24 Stunden vor dem Artege gestanden dätten. Ich erinnete mich an tein, schlassen Machte in diesem Jahre. Ich gede zu, es gad Zeiten a. Uer Besorgnisse und Schwierigseiten, aber, daß wir zu einem ent; bestenden Kuntte getommen wären, dabe ich zu jener Zeit nicht g. wußt. Ge gad Zeiten voller Schwierigseiten und Besorgnisse, aber micht dawor, was in turzer Zeit geschehn würde, sondern davor, was in susweg man aus der gangen Stuation sinden würde.

Röln, Gegenüber einer römischen Methung des "Berl. gotafanzeigers", laut welcher die Rächte dem Jürsten von Albanien raten wollten, seine Vessidenzung der Ablinischen Zeitung", das dieder eine Vessidenzung der gestung", das dieder eine Gerespondenz der "Kälnischen Zeitung", das dieder eine Gerespondenz der "Kacht ausging. Der Jürst scheine auch nicht gewöllt, Durazzo zu versassen, die mittärzische Lage zwischen den Truppen und den Aufstandischen gestärt sel. Der Besuch Turthan Baschas in Berlin sei nicht angemetidet.

A om. Turthan Bascha datte Dienstag morgen eine Unterredung mit dem Minister des Keußern di San Giuliano.
Is om, 30. Juni. Turthan Bascha ließ dem Korrespondenten der "Tribuna" durch seinen Setreitär erstären, seine Reise demirte, Jualien und Desterreich-Ungarn zur Beschung von Albanien zu veranlessen, da die Lage iehr ernit sei. Er dalle die gegenwärtigen Creignisse sier Wilsen der Estatigung der Türtei sei ausgeschlossen.

Peters burg. 1. Juli. In hiefigen bipsomatischen Kreisen bäte man bei den gegenwärtigen Berhätinisen den weiteren Kusenbatt des Fürsten Wilhelm in Albanien für überfüßig, da er keine Kutorität beite. Die Robinette der Ertgle-Entente seien für eine entsprechende Erweiterung der Rochte der Kontrolltommission.

Ein neuer Throntundidat für Afdenien.
Baris, 1. Juli. Der "Creeislor" meldet aus Rom: Mehrere
eildanische Berschlichkeiten befürworten die Kandidatur des Brinten Roland Bonaparte für den Thron von Albanien, salls der
Bring zu Wied abdanten sollte, dach würde bezäglich dieser Kaneildatur zunächst ein Biediszit veranstattet werden. Bring Roland
Bonaparte, der ein sehr grobes Bermögen besitzt, ist der Schwiegervater des Kringen Georg von Griechenland.

Kleine Mittellungen.

Rief. Der Raifer bat einen Marinebefehl betr. Trauerbegeugung

Reues Pelals bei Bolsdam. Der Raifer gedenft am 2. Juli abends sich von Wildpart nach Wien zu begeben, wo er am 3. Juli vormiltags eintrist und nachmittags an der Trauerseierlichkeit sür den verstorbenen Erzberzog Franz Ferdinand teilnimmt. Die Rück-tehr nech Wildpart ersolgt am 4. Juli.

Berlin. Der bisherige langidirige Oberholmeister ber Raiserin, Greiherr v. Mirbach ist von seinem Amt zurückgetreten und hat die Burbe eines Obertruchses erhalten. Ju seinem Rachfolger ist ber Bruber des Ariegsministers, der General der Anvallerie v. Haltenbayn, ernannt worden.

Raffel. Sicherm Bernehmen nach sieht ein Machist in der Leitung der hiefigen Regierung devor, da der diskerige Asse-rungspröflichet Graf v. Bernstorff dennächt als Despektiont nach Jannover geben wird. Graf v. Bernstorff, ein Bender bei deutigen Botischafters in Boshington, sieht im Sc. Lederschort. Er war früher landrat des Arelles Oli-Briegnis, dann Bother pröflichen den Botischam und eint Mai 1905 Regierungspröflichen von Botsdam und feit Mai 1905 Regierungspröflichen non Ausei. Wien, 30. Juni. Der Anifer empfing um 8 libr mongent den Ihronsosger Erzherzog Aust Franz Joseph in besonderer dach um jedier die Ministerprofischenen Tisza und Brasen Ctürgft wie um 1 ühr den Ernsen Berchtold. Dorts. Die Regierung dat in der Rammer eine Bortweide gebracht betr. die Genehmigung von 2 Mill. Frs. für bei Sch-nahme Frankreichs an der Beltausstellung in San Frankreich

Lotalberichte und Naffanifde Nadridten."

Biebeth, dem 1. Inflictie.

* Ehrung. Mit dem heutigen Tage trat herr Oberfetwille Beter Beder nach 40jähriger Dienstzeit bei der schlichen Berwaltung in den Rubestand. Mus diesem Unlag verfammel. Is die Beamtenischoft des Nathauses beute nach Schlich der Bermittigen der Bermittigen im Stadtversordneten-Sibungssaale, um sich isn dem Scheibenden zu verabschlieben. Herr Oberbürgsmestlich Nogen wimmete herrn Oberfetrette Boder Borte des Wichseldes zum ihm den ihm anlählich seines Muschelden aus jenn Umterschte ihm den ihm anlählich seines Muscheldens aus jenn Umterliebenen Königl. Kronen od orden. Die durch den Anlässe.

"Reuer Boftbireftor. Die burch ben Lob bes herrn iftierettors hirich freigemorbene Stelle bes Leitung bet, hiefigem iftamts ift herrn Bestibrettor Bug mann was Nebenholm ertragen worben. herr Bugmann wird seine neue Beile am September antreien.

Aari Graeger in Hochheim, herr Jormer Friedrich Seufer bei der Firm Zonwert Biedrich A.G. in Biedrich G. d. nei berich E.G. in Biedrich G. d. nei berich E.G. in Biedrich G. d. nei berin nen und Damen fom aber seien auf die heutige Angeige der Handwertstammer zu Einschen betr. Unterrichtsturse je für die Damen fon eiberet aufmertsem gemocht. Den Teilnehmertinme mird Geiegenheit geboten, lich besonders im Zeichnen und Schnelben durchgubilden. Der den Unterricht leilenbe Damenichneiber, herr singe flachschere voerus.

Arieger Berband des Regierungsbefter und sehrt a. D. vom Detten heit der voerus.

Frieger Berband des Regierungsbefter voerus.

Bies da den. Unter dem Bortige des herrn Oderft a. D. vom Detten heit der voerus.

Bies da den. Unter dem Bortige des herrn Oderft a. D. vom Detten heit der vorsum. Am mitwoch den 24. dami er, ieine Renatsstigung im Hotel Berg ab. Bon den auswärtigen Areisoerdänden waren vertreten: Franklutt a. R., Biesdaden-Land, Kheinstigt und Bedenfahr. Die Riederschieft des Bertrettages in Citville a. Rh. am 14. Juni er, wird verlesen und genedmigt. Dieselbegeht den Berbänden dermächft in Drud zu. Die Aufmahme-Untrage des Gardevereins Eltville, der Arieger und Klitikt-Bereine Raunfaht, Areis Uffingen, und Dillhaufen, Areis Oberlahn, find en den Treuß. Andessteitgerwerband bestimmortend weitergegeden. Die in Citville ersolgten Bahten der Bortlandsmitglieder des Bezirfsverbandes find jeitens des Berud, Landsestrigerverbandes der frührer den bestieren. Die in frühren feinem Revolver ersteienen übertende, das der frührer feinem Revolver ersteienen, überteate ledoch, das der Kralf Geute

"Rheinicht jet verioren.

"Rheinichtigen Gtromarm (Midesheimer Haberdeimer Kahrmaffer) vorhandene Hauptöffnung der im Bau begriffenen neuen Abeineisenbahnbrüde oberhald von Aldesheim wird um 4. Juli durch einen Rüftiröger überbrüdt werden. Die Durchfahrt durch die Brüdenbauftelle ist an biesem Tage von einer Stunde von Sonnenaufgang die einer Stunde nach Sonnenaufgang die einer Stunde nach Sonnenaufgang die einer Stunde nach Sonnenaufgang untersagt. Der rechte Stromarm von An. 23,0 bis 24,5 unteres Ende der Rüdesheimer Aus ist sür die durchgehende Schissiahrt umd Flöherei gespertt.

"Elektrisches Abrusen in Bahnhösen. Mit dem Beihaffen von elektrischen Abruseparaten in den Wartesalen grober Bahnhöse soll seit weiter vorgegangen werden, nachdem sich die prodeweise angedrachten Apparate im Gediet der preußisch-dessischen Grantsbahnen durchaus demährt haben. Die Apparate sollen singebracht sein, daß die Schilder möglichst son allen Sippiähen aus ohne Schwierigkeiten gelesen werden tonnen.

* Am 2. Juni findet in der Turnhalle am Kniferplas eine vom Zemtralverdand der Gemeindearbeiter und Strafendahner Deutschafte einderufens Strafendahner-Berfammlung für Biebrich und Bestichen katt.

und ift die jest nicht zurückgelehrt.

— Abnigliche Ghaufpielet. In der Auferne entfernt und ist die Ghaufpielet. In der Auführung Berflegell' der Godaufpiele. In der Auführung berte Mittwoch fingt der ab Herbliche in der Serbeit der Balter favor zum erhenmale die Vartie des Bertel. Die weitere Seichung (Frau Industrie) der Gefle. Winter der Gefle. Winter der Gefle. Winter der Eine der Fleind wird nicht einer Auführung der Geglichen Oper "Fleindwird in weicher die Auführung der Geglichen Oper "Fleindport ingefeitet, in weicher die Bartie des Bodelet Herr Man fiehnung des einaftigen Balletts "Aufvorderung zum Lang." Die mustlatliche Leitung der Bestelt wird von herr Großes Wannstead der Werten der Verten de

- Ronigliche Schaufpiele. Des Softheater gibt fo-eben feinen Berjonalbeftanb für die am 30. Muguft er. beginnenbe

Von Sobnes Band?

Hans Naufen sag auf dem Totendeit; er wußte, daß es zu Ende ging und er die irdische Gerechtigseit nicht mehr zu sürchten dade. Mit siederglünzenden Augen, die raudierartig aus einem dageren, sahlen Gescht sunkelten, lierte er die am nächsten Tage Lintretenden, den Anstallizzeissischen, den Konmisson Geröffe und Foreston, mit dem er konfrontiert werden sollte, an. Die verstossen dem er konfrontiert werden sollte, an. Die verstossen zu den er den konfrontiert werden sollte auf eine Frage des Artminalbeannten, erfenne ich vielen Menschen sehr wohl wieder, denn seine Züge haften mir sest un der Ernnerung und ganz besonders der salsche heimtückliche Bild.

Der Geistliche redete dem Lodkranken mit herzbewegenden Worten zu, sein Gewissen, vor dessen nach durch ein reumütiges Geständnis den Ewigen, vor dessen Nichterstuhl er dash stehen werde, zu versöhnen.

Worten zu, sein Gewissen zu erleichtern und burch ein reumütiges Geständnis dem Ewigen, vor bessen Richterstuhl er bald stehen werde, zu versöhnen. In den mit seinen Untaten Reden, gad aber endlich doch, giechstam mit seinen Untaten prahlend, zu, Glüntber, der ihm blind vertraut und ihn von allen Berhältnissen und Konstitten im Schloß in Renntnis gesetzt hatte, niedergeschlagen und ihm dann das Geld und die Legitimationspapiere gestalgen und ihm dann das Geld und die Legitimationspapiere gestalgen und ihm dann das Geld und die Legitimationspapiere gestalgen und ihm dann das Geld und die Legitimationspapiere gestalgen und ihm dann das Geld und die Legitimationspapiere gestalgen und ihm dann den Sie getötet zu haben glaubten, zu tretens ir gestalgen der gestalgen der die Englier. Diese Idea mit well Günther mir den Freiherrn als völlig unzugängig und stabshart schlieberte. Deshald schlich ich mich, der Beschreibung nach gut vertraut mit den Räumilägteiten im Schloß und mit den Gewohnheiten des Allen, in undewachtem Augendlich ein, verzieget, der ern die eine Mitzen neben dem Schlassmer, wartet ab, die der Mitzen und Geldichent revideret. Die Schlößes unter das Ropftisse schop der Rueolver auf Schle ein. Die Inter Rachtrube dinliggte, aber erst der Kruedver auf Schle sei.

Ein hestiger Hustenansall unterdrach Hausen. Wieder zu Atem gesommen, erzählte er weiter: Ich wollte den Allen erst mit

In ber Oberförsterei lag Kurts Mutter auf ben goh Tranen bes Dantes.

Frau Aur tonnte sich aber boch nicht enthalten, in ührer Here genstreube zu sagen:
Geist Du wohll Wie bätten ber armen Margot rubig die Arme öffnen tönnen. Sie ist ja doch ehrlicher Leute Kind.
Desto bester für siel drummite er ärgerlich. Aber lassen mie be dummen Geschächen ruben! Ich doch leist an anderes zu denten. Un dem Ungehorsam und Starrsinn unseres Herrn Gohnes andert das ja nichts.
Betrübt verstummite sie und fragte nur nach einigen Minuten des Schweigens: Wann darfen wer Dich zurück erwarten?
Kann's nicht genau bestimmen. Bird sich mohl 'n paar Lage binziehen. Jedersalls übersalle ich Euch nicht, sondern schreibe früher.

Gedust, Klusichmagen füt 'n alter Jäger nichts. Auß! —
Gol —

Biffen Sie benn nicht, was Bater vor hat? wandte sich Goa am Gon von Bertom, der es so einzurichten wußte, daß er ihr soft bet sedem Klusgang bezognste.

Er hat mir Chweigen auseriegt, und Sie werden mich gewiß nicht zum Boetbruch verseinen wolken. Rur so viel sei gesagt: Uns winkt ein frodes Osierlest.

Sie fragte nicht weiter, aber sellges Khnen, als sühle sie sich vom Silgeslickog des Gilides untraukot, zauberte ein ungemein liedliches Böcheln um ihren steinen Rund.

Rehrere Lage verstrichen. Dann kam ein an Eroden gerichteter Brief des Obersörlers, Rur wenige Zeilen waren mit großer, isser Schrift dennementen. Dann kam ein an Eroden gerichteter Brief des Obersörlers, Rur wenige Zeilen waren mit großer, isser Schrift dennementen. Dann kam ein an Goden gerichteter Schrift den Diernagien recht schöne, dunkte Gier adnehmen, aber nicht zu stanze, den Diernagien recht schöner vom Seden. Ausgerden und ein dabes Dungen vom Keitesten aus dem Keller. Ausgerden und ein dabes Dungen vom Keitesten aus dem Keller. Ausgerden werden ein paar seits Schwer seschächten und sich gebraten. Briefe nicht weite mit der Schwerzen und sich gerenten. Beite sein paar seits Schwerzen weiten aus dem Keller. Ausgerden wiele wiele wie weite wiele wie weite wiele wiele wiele wiele wiele wie die gewirfels so des erreicht. Kutter der den Leiner der des geschen wir. (Schlus john.)

nie Spielzeit befannt. Danach treten jum Herbst nur wenige Berderungen, ein. Die Oper seit sich in ber neuen Spielzeit aus gestehen Athhiliebern zulammen: ben Damen Martha Bommet, ibriele Englerth, Emilie Field, Mara Frebeldt, Ailbe Gäziner, ils Hous, Abele Richmer, Mice Korts, Griede Gambin, Cand Derber-Anntinsty, Wale Bistor, Until Hans-Housell, Griede Gambin, Danid Bostor, Until Hans-Housell, Griede Gambin, Danid Bostor, Until Hans-Housell, Grieven Chierren auf Bester, Danider Bostor, Hand Bostor, Grink Gester, Maker Garp, Grink Grown, Grink Gester, Richard Gambin, Danid Bostor, Grink Gester, Richard Gambin, Spielze Gambin, Brink Grown, Brink Gambin, Brink Grown, Brink Grink Grown, Grink Grink Grink, Forthard Fremann, Grinken Kodler, Frink Grink, Kodler Jollin, Jones dieser Grinkenerif, Gultm Schwab, Walter Jollin,

fe. Infolge ber vor turgem vom Oberverwaltungsgericht in Berlin in der Bermaltungsfreislade des Bachters des Wiedenschliebener Rachters des Wiedenschliebener Rachtenies, Ruthe, gegen den Raglitrat der Gladt Bikesbadener Ranalgebilbrenordnung für ungültig erflarte, werden nunnach nucheren beitge Rachter von Erokundernachmen, bei dennen der Ragiftrat der Siede Bestalten der Berechnung der Ranalgebilbren auch von den Misselfen der Berechnung der Kanalgebilbren auch von dem Ctandpunkt ausgegangen ist. daß Pacht gleich Mierte fet, gegen den Ragiftrat den Rlageweg bei schreiten.

ichreiten.
— Baronet Sir Jatob Sasson aus Bomban stiftete 25 000 Mart sür die hiesse Armen Augenheilanstalt. Der Sister hat in der Privataugenklimit von Dr. Dagenkecher Kellung von freinem ichweren Augenleiden gefunden. Aus den Insien der Stiftung son indennitretten Augentranten ohne Aussicht auf Resigion und Rationalität Annahme in die Anstick gewöhrt werden.

wir. Schöffengerich Begen 175 verschiedener Straftale ist dem Geschäftareisenden Konrad Sunfei ein Brozes zemacht worden. Es dandeit sich dadet in der Huntel der Auspreizereien aber Betriggereien. Bichtend der ungleich größte Leit der Fälle vom Schöffengericht sich dadet in der Huntel der Auspreizereien aber Betriggereien. Bichtend der ungleich größte Leit der Fälle vom Schöffengericht sien abgetreiten der Fälle vom Enchologien. Diesend fam er mit 3 Aonaten Gesangsis davon, weiche mit den nach nicht verbützten Etrafen zu einem Jahr und 2 Monaten ausammengezogen wurde.

- Schwurgericht. Die Berhandlung am Dienstag enbete mit ber Freifpreihung bes Angetlagten, bes 21 Jahre alten aus Holghaufen u. b. Mar gebirtigen Gattergehiten Einit Berg in Retternichwalbach. Die Geichworren nahmen konweber als vorliegend an und verneinten bie Schuldfragen, worauf Freifprechung erfolgte.

Retternschwaldach. Die Geschwarenen nagmen vorwag freihrechung erfolgte.

we. Heute verhandelte das Schuldfragen, worauf freihrechung erfolgte.

we. Heute verhandelte das Schuldfragen, worauf freihrechung erfolgte.

Ne. Hungestagte befindet ich feit dem 5. Januar in lintersuchungsbaft und ist im Jahre 1880 gedoren, ledig und noch nicht vordestrutt. Er ist der einigte Sohn der samtite und lostte dereinste nicht und ist im Jahre 1880 gedoren, ledig und noch nicht vordestrutt. Er ist der einigte Sohn der samtite und lostte dereinst den jod übernehmen. In dem Ihale derrichte nicht der deste Ton.

Der Mann arbeitete steistig und denahm sich seiner spunitie gegenüber, wenn er nichtern war, wie es sich gehörte. Beider aber war er verschiedene Mal in der Wache betranken und donn kam es zu unangendenen Segnen. Die strau wurde mit stäuften geklagen und gestohen, oft daß das Biut sloh. So war es auch am Abend des 5. Januar. Die Edesau Ged war frant und log bereits seit einer Wache zu Bett. Früher schon ist sich der junge Sed dritten gegrüber geäußert haben, wenn es so weitergebe, dann gäbe es nich etwas. In dem hier in Rede sedenen Abend sing es in dem Sed ichen Joule besonders wis zu. Die zwei Töchter sichen aus dem House er weiter zurückgebolt. Dann soll der Bater mit einem Melser auf den Schotze sollte in der Nichtung nach dem Royle des Baters ab. Dieser bezüch sich deranft in des Bedlassimmer seiner Frau und soll dann in der Abstitut, lich einen Dolch zu holen, wegegangen sein, um die ganze samtigen ind, und der schotze sich der Schotze noch und san ihn berut machte, schwerte der Bohn in der Appl. Der Bater Set sung dabes nacht, sich der Schotze noch und san ihn berut machte, schwerte her Bohn ihn der Teppe binad und sich sich her den Bergmägen nach, wobei sich diese nichtung and ben Royle den Betten Bette ben Bater sich nachber noch und san ihn berut machte, sich und er Bert sich nachber noch und san ihn berut machte, sich und er Bert sich der Geben und bein der Bert sich der einem Berben der Bert sich der Bert sich

hinuntergestürzt habe, in Rotwehr geweien.

58chst. Das neu erbaute Bahnhofsempfangsgebäude an ber Dalbergstroße wurde in der Racht zum 1. Juli dem Berket übergeben. Der impolante Bau ist in der Anordnung einer Raumlichteiten und in seiner Größe ähnlich dem im vorigen Jahre dem Betrieb übergebenen Bahnhof Frankfurt-Gib. Im geräumigen Bestiebt lind auf der linken Seite d Fahrlartenischlier, rechts die Eingänge zu den auschließenden, modern ausgestatteten Warteilen mit Restaurationsdetriet. Die Espasiauspade, und Tolsetweiten räume sind ebensalts groß und geräumig. Rach Osten zu schließt sich mittelbar die neue Eisguthalse an. In 1. Stock des Gebähles beinben Ich Schreibraume und Dienstwodnungen. Das neue Gebände liegt wenige Meter westlich von dem alten Bahnhof, mit desse die Verleiche der Limburgerstreck sichen am neuen Gebäude vorbel, während die Eefesse der Wiedelschaften. Sodener und Königsteiner Eirecken durch einen provisjorischen Urdergang erreicht werden.

Tentfært. Ein 17 Jahre alter Bursch aus Frankfurt wurde

Frantfart. Ein 17 Jahre alter Buriche aus Frantfurt murbe Imeibruden auf einer Bergnugungsreife verhaftet, die er nit n gestohienen Gelbe feines Baters machte. Er hob 700 Mart i einem Spartaffenbuch ab. Durch feine unfinnigen Gelbaus-en machte er fich verdichtig.

gaben machte er sich verodatig.

— Bor einigen Tagen wurde die 43 Jahre alte Brivatiere Stadmüller, die in der Friedrichstraße eine bescheiden Mansardermohnung inne hatte und auch sonst in recht ürmlichen Berdöftnissen beitebte, in das Städdische Krankenhaus eingestelett. Im Montag verstarb die ichwerfeidende Frau, die teine näheren Berwandlen dinterläßt. In ihrer Bohnung sand man sedoch ein gebeinmisvoll verwahrte Gebtassett, in der sich neden allerhand Schmussladen, Ringen, Uhren, Letten um were Spartassendicher mit einer Geschunklinge von über 20 000 Mart besander. Die Frau

- Begen Erpressung wurde ein Ebepaar verhaltet. Die Frau einen Beren in ihre Wohnung gelodt, und ber Chemann hatte burch Droben mit einem Revolver ben gafanten Besucher gur richrift von gwei Wechsein gezwungen.

— Die Straffammer verurteilte ein siedzehnjähriges Dienst-nädchen, das in seiner Nansarbe sein neugeborenes Kind in einem Basserimer' ertränkt hatte, zu neun Monaten Gesängnis. Die Berurteilte wird der bedingten Begnadigung emplohien.

Dom Jeidderg. Der auf Beranlaffung des Kanfiftoriums am leiten Sanntag machnittag 12% Uhr von Platver Beit als Frankfurt am Bründficksfeisen des Fieldderges abgehaltene Gottesbienst mar vom etwa 1000 Remissen befundt. Der Predigt war der 84. Pfalm 12. Bers mit dem Kennworf "Gott ist Sonne" mgrunde geiegt. Der Posaumendope von Urnoldsbalm begietete die Gefünge "Attintborfasteinbiges Dandprock" und "Run danfet alle Gott". Im September foll ein weiterer Gottesdienst fautsinden.

Rau. Beim Baben in ber offenen Labn ertrant ber 16jahr. uriche Beinrich Borth aus Dienethal. Die Leiche ift turg

Bileriel aus der Umgegend.

Main 3, 1. Hill. In ber militärfichen Waling.
Main 3, 1. Hill. In ber militärfichen Wassersloff. Gasanstalt in Fort Marienborn entstand beute früh eine Expfolion, bei ber Wann töblich und 2 leicht verleht worden. Die töblich Berdntillen sind der Musteller Wagner von der 3. Komp. des Inflects. BB, der sofort tot war, und der Musteller Häufer von der Komp. des 117. Das Regts. der im Garnison-Lagarett seinen Bertogungen erlag. Die Ursache der Expfolion ist noch untaulge-

Reftet. Die 16 Jahre alte Tochter bes Berficherungsbeamten Beauer fit verichwunden und wit ihr eine beträchtliche Gelbiumme, bie ihrem Bater gehörte. Ste joli sich in Gesellschaft eines Mannes von hier besinden.

die ihrem Bater gehörte. Sie soll sich in Gesellschaft eines Mannes von hier besinden.

Ihngen. Der Areisrat des Areise Bingen, Geheinstat Dr. Itsez, deingt zur Kenntuls, daß die Grundheinkraung des Wismarddenkmals am 1. April 1915 ersogie und damit eine nationale seier denkmals am 1. April 1915 ersogie und damit eine nationale seier denkmals am 1. April 1915 ersogie und damit eine nationale seier den Angeben welchen wird, an dem vor 100 Jahren der Leiserne Menger" dem denkten Wolfe gederen wurde. Diese seier sindeitigen und einer mochtvollen Audgedung vollständiger und unvergestichen Einiger gestotten und Deutschalden geholtigen und unvergestichen Einiger gestotten und Deutschalden Dontes auf der Eillenhöhe vereinigen. Am 1. April 1915 wird könn ein sehr wichtiger Bandrücknich welchen Denkes auf der Eillenhöhe vereinigen. Am 1. April 1915 wird könn ein sehr wichtiger Bandrücknich welche ein der gange Untstehe wird des zur gewolftigen Bantform sertigestiell ein, auf der sich dann wird des zur gewolftigen Bantform sertigestiell ein, auf der sich den ner keinen lossen werden genom bei sich der Verstehen lossen. Auf der Eilsenhöhe werden ihn seit einher Zeit Arbeiten ausgesihrt, die mit dem Bau des Bismardderthieste gestonen gegen der gehonften Angen der Geschen der gehonften ausgesihrt, die mit dem Bau des Bismardderthiesten Bogen von der Strömberiger Chausse auch den Bestade, die den Beitagen und Auswerführen soll, im Rochau schau sich dem Angen vorüberführt, woren erbediche Erdbewegungen nötig zur Anlage des Unterdaues, der sehr sollhe bergestellt wird. das der schaftliche Robewegungen werden, das der Angenschaft wird. Dem Dentmalsplate seit But erderfiede Robewegungen werden, das der Gehonften wird dem mit den Erwähligung des zu erwartenden flützern Bartehen werden, sobal der genoch der kein der Reundsten beginnen werden, sobal der genoch der kein der Reundsten der Reundsten werden, haten der Reundsten werden, haten der Reundsten werden, das der ein der Kreundsten der Bau auch dalb begonnen werden hatern Bau a

Dermifotes.

Detailiques.

Betk. Et einem Automobilausstug, den ein Einjährig-Freiwösliger des Geldartisseregiments Ar. 48 mit drei Damen unternemmen datie, sieh des Auto gegen einem Baum und wurde zerkummert. Alle Injassen durch schwer verleht, der Einschrige ledensgeschriebe.

Ernseukriausder. Auch in diesem Jahre wieder ist Beschlige geden wohen, den Gosdaten weltengedenden Urlaud zur Ausbiliedes Ernseukriausder. Auch in diesem Ihrsaud zur Ausbiliedes Ernseukriausder. Auch in diesem Ibriaud zur Ausbiliedes Ernseukriausder. Auch in diesem Ibriaud zur Ausbilieder Aufter landschapen Abreitermanigel, desonders im Diem, wieder schop geschlichen Aufter in der Schwerfen zu gemöhren. Der Richtie des Gemerasmusstdierstes Steindach. Der Rücktit des Generasmusstdierstes Steindach. Der Rücktitit des Aussichen feiner Injantien sein der Gosdaterinnen der Ausbilieren der inden aus der einste der Verlegen seine Schülerinnen der infasten Generasien. Der eine Gehülerinnen der infaste der einige von ihnen um die Tallie geschlicht und getigt. Steindach der einige von ihnen um die Tallie geschlicht wurde. Sin Dummer-Jumpen-Steide. Ein sonderen Butweite wurde. Ein Dummer-Jumpen-Steide. Ein sonderen Butweite in den Rücken geschlicht in den Rücken geschlicht in den Rücken der Auserabien. Einer der "Geimpten ber dem Butweitlier, machtigen und der aus der der der den Butweite glitung, mahrieben werden. Einer der "Geimpten ber dem Butweitling, mahrieben werden der Geschlichten aus Erhalten.

Des Sch ist twapp. Für das Bismark-Denkmal am der

den Subitäumslutichift auf der Wertt von Artebicheshafen, das 20... tunn eine diktündige spahrt ausführen. Die sangte fahrt, eine der in Zeppelinluttschift under ennacht dat, betrug 34 Stunden.

Karlsrude. Dienstag morgen gegen 2½ Uhr verübten, mie der Jolizeibericht melbet, etwa 15 dies 20 Studenten Ede Undwig, Wilhelm und Audobiftraße durch lautes Schreien und Umberwerfen einer Rechtschie Auderförung. Der Schapmann Westener seite eine Studenten Westwert zur Aber den heinen Westwert zur Aber. Währender beisen kamen nabierte, tis der Student Burtbücher dem Schapmann des Roizbuch und der Heilbeter dem Schapmann der Hauft im Serner nun Burtlüchlers Ramen seitste, tis der Student Burtbücher dem Werter nun Burtlüchlers Ramen seistleten wollte, schlug dieser ihm solotu mit der Hauft im Seficht und schlug ihm nehrere Ichne im Werner auf der den der Vand ihm eindrang. Der Schupmann schlug mit der Jauft um sich, um die Ungereier von ich abzudalten. Da dies nichts mügte und Burtbüchler von neuem auf ihn einschlug, zog er seinen Sadet und dies durch die Augreiser, dauppsächlich auf Austbüchler, ein. Hierbei entstel ihm der Sädel, der dann von einem Undeber, ein. Hierbei entstel ihm der Sädel, der dann von einem Undeber, ein, hierbei entstel ihm der Sädel, der dann von einem Undeber, din der der der veräften und Werterschlichen und Werterschlichen und Werterschlichen und Werterschlichen und Werter über anderen undeten, ihm die Aleiber zertiffen und Werter über Ausderen, ihm die Aleiber zertiffen und Werter über darbeit der in de einmal erfolgen wenn men nicht von ihm elseligt. Burtbüchler ließ trotzen ihm der Sädel. Der band wegene von der Bach berbeigeeilte Schupleute den der einiger Jeit Werner ihme mit der Warft von ihm ab, worauf Werner der Götliffe auf Burtbüchler ließ noch einiger Jeit Werner ihmen mit der Warft von ihm ab, worauf Werner der Götliffe auf Burtbüchler ließ trotzen der micht von ihm ab, worauf Werner der Götliffe auf Burtbüchler der Hand. Kuntbendaus feinen Berleigungen. Den erfohnten vorläus einer aus

Neueste Nachrichten. Depejdem Dienft

Riegraph Rompagnie Bolff's Telegraph Bureau b bes Berold Develchen Bureaus.

Beris, 1. Juli. Der "Jigaro" glaubt bas Gerücht, bah Ser-bien und Montenegro ihre Bereinigung planen, in bestimmtester Jorm bestäcken zu tonnen. Darts, 1. Juli. Wie die "France Militaire" mitteilt, wird der Kriegeminister Weissen die vor einigen Jahren von einem seiner Borgänger erlassen Berfügung, daß die Offiziere die 5 Uhr nach-mittags stets die Uniform tragen musien, ausheben.

Die Abmetjung deutscher Kausteute aus England.
Berlin, 30. Juni. In Sachen ber Abmetjung beutscher Handlungsgehilfen bei ihrer Landung in England hat ber Berband beutscher Indiangsgehilfen burch ben Reichstagaabgeordneten Marquart an das Ausmärtige Amt das Erluchen gerichtet. Ermitelungen angustellen und basur zu sorgen, das den Handlungsgehilfen ber entstandene Schaden ersest werde, salls ein Berschulden ber englischen Behörden vorliegt.

Reuelte permiláte Radirichten.

Ellen, I. Juli. In einem Balbe in ber Rabe der Stadt fomie in Bredenei im Begirt Duffelborf murbe ein 12. bezw. Ligabriges Matchen ermorbet aufgefunden. In beiben fallen liegt Luftmord vor. In Camon (Begirt Schrimm) wurde ebenfalls ein junges Madchen ermorbet aufgefunden.

hamburg, 1. Juli. Muf ber biefigen Rennbahn wurden 21 fmacher verhaftet, barunter 9 aus Berlin.

Die Eröffnung der Jurfa-Bahn.
Brieg. 1. Juil. Gestern ist die erste Etappe der Finrta-Bahn eröffnet worden. Nachdem ein Stellvertreder des Bischofs von Sitten die Bahn geweiht und gefegnet hatte, subr eine Angahl von Chrengasten das Rhonetal binauf die zu der vortäufigen Endstation Gliefch, die noch mitten in Schneefeldern liegt. Die Eröffnung der Linie für den normalen Berkehr wird in einigen Tagen ersolgen.

Große Sige.

Lanbon, 1. Juli. Gett worgestern leibet London und gang Gubengtond unter einer Sigwelle. — Auch in Barts berricht große Sige.

kette telephonikhe Meldungen.

Condon, 1. Juli. Wie aus Merito gemeldet wird, hat sich die Mehrzahl der Engländer, Franzosen, Deutschen und Italiener dassin entschieden, die Stadt nicht zu vertassen.

Spaiete, 30. Juni. Unter dem Trauergeläute der Alrechensischen führ adende 8 ühr, umgeben von Schlachtschiffen, der Orgadnaught "Kiribus unitis" mit den Leichen des Erzherzogs Franz Ferdinand und seiner Gewachlin dicht am Jalen von Spaland parüber. Sämtliche Behörden und der Alexus sowie eine uniberleibare Menschenmenge war am lifer versammelt. Der Trauerzug machte in der Dämmerung einen ergreisenden Eindruck.

Deffentlicher Wetterdienft.

Boraustidtlide Bitterung für bie Beit bom Mbenb bes 1. Juli bis jum nachten Abenb: Wolfig, Gewitterregen, warm, fublice bie indweftliche Winde.

Ш

Abeinwallerftand. Biebrid: Mittags 2,73 Mtr. — 6,08 Mtr.

Theater-Spielplan.

Ronigides Theater in Blesbaben. Beroffentlichung ohne Gemafer einer eventl. Ubanberung ber Borftellung. Mittwoch. 1. Aust. 7 Uhr, 5. volldinimiligie Borftellung: Hieromppen. Dierauf: Aufforderung gum Tang; Berliegelt. Ende nach

Dierauf: Aufforderung gum Tang; Berftegelt. Ende nach Bi, Ibr. mueretga, 2. Inti, 7 Uhr, ft. volleimmtiche Borftellung: Der Baffenfelmied.

Aurhaus in Blesbaben.

nuerstag, 2. Juli: 12 Ubr: Militär Bromenabe Rougert an ber Wilbelmitrafie. 4 und 8 Ubr: Abonnemento Mongert bes Antorchefters.

Amtliche Angeigen

Comstage ben 4. Juli, von nochm. 5 lie no und morgens von Tier wie der gestellt beitelbeitelle diese die bei bei einkoliekt. Der Bertaufspreis beträgt be Gly, für das Blund Der Bertaufspreis berrägt bo Gly, für das Blund Dies wird beit bem demerken, bekannt geonacht, daß ein Bertaul an Gair und Settlemitzt, Keikaurmeure und dergt. Bertauen nicht fratischen darf. Biedrich, den 1. Juli 1914.

Richtamtliche Anzeigen

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schwer Letroffenen Verluste, dem Kriegerverein für das chrenvolle Geleite, sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden sagt innigen

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Adolf Frenz.

Biebrich, den 1. Juli 1914.

1469

Guttmann' Saison-



Beginn: heute Mittwoch

Damen-Konfektion Kleiderstoffe

Auch beim Ausverkaut soll die Güte der Waren ausschlaggebend sein. Stadtbekannt sind die grossen Vorteile, die ich während des Ausverkaufs meinen Kunden biete. Entsprechend der grossen Auswahl, die ich bis zum Schluss der Saison stets unterhalte, ist das Lager auch heute noch gut sortiert. Das ganze Lager — nicht zurückgesetzte ältere Waren, sondern durchweg frische, moderne Waren — ist ausnahmslos diesem Ausverkauf unterstellt. Meine Schaufenster-Auslagen geben eine gedrängte Uebersicht über die jetzigen Preise. Neben der Damen-Konfektion ist diesmal der Abteitung Kleiderstoffe eine ganz besondere Sorgfalt gewidmet. Grösser dem je sind auch hierin die :: :: diesjährigen Einkaufsvorteile. :: :: ::

Gesetzliche Dauer 14 Tage.

S. GUTTMANN

Wiesbaden.

Das Spezialhaus für Damen-Konfektion und Kleiderstoffe.

Wiesbaden.

N. Marx, Hoflieferant.



Mitglieber-Berjammiung

143er Regimentsfeft 143er (1915)

Mm Greitag abend 9 Uhr finbet in ber Turnballe, Raiferplat 18, für ehemalige Regiments-Rameraben

Deriammluna

flatt und erfuche um gablreiche Beteiligung.

Bentralverband der Gemeindearbeiter und Strakenbuhner Deutschlands.

Straßenbahner= Derfammlung

für Biebrich und Biesbaden ftatt.

Zagetorbnung

- 1. Warum miffen wir und organifieren ?
 Referent: Cefcetar Rramer von Biesoaden.
 2. Artrifche Betrachtungen über die Organifation ber Strafenbahner.
 Referent: Begirfsleiter Jaftenber aus Rarisrube.

Greie Musfprache.

3. Freie Aussprache.

3u biefer Berjammlung sind alle Straßendahner, die ein Interesse haben an dem Werfe zur Dedung unserer wirtschaftlichen Lage, freundlicht wie dringend eingeladen. Besonders die Mitglieder des Allgemeinen Deutschen Straßendahner Berdandes sind die Derfammlung treundlichst eingeladen. Bezirsseiter Jah den der, welcher 3 Jahre im Kölner Straßendahneberried täng war, wird die Eründung und Tätigkeit dieses Verdandes einer besonderen Kritit unterzieden, die allgemeines Interesse und Ausschen erregen wird.

Wehte daber niemand in der Berkammlung.

Rehle daber niemand in der Berfammlung. *
Bum Schluß der Berfammlung findet für die Spatdiensthabende eine weitere Berfammlung ftatt.
Das Ortstartell.

Curngefellicaft 1889.

Meite Aurner und Ballinge: Dienstas und Tonnerstags von 8-10 libr: Rütturnen.
Bo-0 libr: Saustags von 8-10 libr: Rütturnen.
Wönnerabteilung: Mittwoche und Ganbiags von 51/4-61/4 libr.
Codilerabteilung: Mittwoche und Gambiags von 7-18 libr.
Codilerabnenabteilungen ftehen unter Leitung des Aurnwartes, Deren Wilhelm Rung.
Annufdungen werben jederzeit in den Aurnhunden der detr.
Abteilungen enigegengenommen.

Der Borftanb.

Vote 1 Juli ab wohne ich

Rathausstrasse 66,

Zahnarzt Hülsemann.

Biebricher Anderverein 1900. | Handwerkskammer zu Wiesbaden.

Betr.: Unterrichtsturfe für die Damenfcneiberel.

Der Damenschneiber und Kachlebrer, Serr Seinrich Singe au Biesbaden, Rleine Kirchgoffe 1, bat sich bereit erklärt, im Rammerbezirk Univerzichiebkurfe sür Damenschneiber und Schneiberinnen im Zuschneibern der gesamten Damengorderobe unter besonderer Berückschiegung ber gegenwärtigen Modesormen, abzuhalten.

Die Rurse sollen 10 Tage dauern und es soll täglich an 4 Stunden unterrichtet werden. — Die Teilnehmergebühr beträgt Wf. 20.—.

Herren und Damen, welche gesonnen sind, an einem solchen Kursus teilaunehmen, wollen igre Anmeldung an Herrn Georg Bekt, Schneibermeister, Nainzer Straße 10, gelangen lassen, auch wird daselbst weitere Aussunst erteilt.

Was die Qualität des Kachlebrers angeht, so halten wir dieselbe für eine gute und glauben ihn angelegentlicht empfehlen zu können.

Der Borfigenbe: 3. B.: D. Carftens.

Der Chubifus: Coroeber.

Cehrplan

für den Buichnei

J. Mahnedmen.

Rerdätinioledre u. Abrderindien.

a) Körperdaltung:

1 normale Calnung

2 autredder datung

3. seneigte Onliung

5. seneigte Onliung

5. pranenflaur

2. branenflaur

5. moderne Phaur.

c) Berechnung der Kormalmahe

3. Des Mock.

a. Grundburn:

1. normale Hour.

2. branenflaur

2. normale Hour.

1. normale Hour.

2. hadnenrod

3. dilodenrod

4. Miederrod

5. Tumfrod

6. Cattelrod. 4. Die Taille

1. normale
2 un normale
3 un normale
3 un normale
4 un normale
4) Performative
d) bas Auslichen ber Talle.
5. Dinie und Calistock.
a. Dembbuse
b) istmanobuse
c) Auslanduse.

c) Ansianbluje.

6. Aermefündien.
a) Grundborn:
2 Orligelärmei
3. Arulendrmei
4. Naalandrmei
5. Nimonodiumei
6. Nachandrmei
7. einnädiger Mermel.
7. Des Bringehileid.
a) Erulörorn
b) nit Wierer Raht

c) für migefcnürten Sörper d) Emptrefleib mit Schleppe ei die Rabiverlegungen.

ei die Rabiverlogungen.

8. Das Lactett n. der Mantel.

a) Grundeten
i.) nach dem Tallfenfchnitt
ei unnormale formen
il anliegende Hormen
i) weise ihormen
j) weise ihormen
g) die Schöhe des Jactetts
h der Ramiel
i) der Rumsnammets.

9. Die Kragen.
a) Kragenauffellung in
b) Kragenbenreitungen.
10. Sportfielbung.
a) die Turnboe
b) die Roddole (Rablaberrod)

Milathae des Baterlandifaen Franendereins

mbaldes feimtret, werden trinsfertig absoge fit. I für Kinder von i Besnat:

Tagesportien: 6 Häsischen a 100 greichte der Schaffichen a 100 greichte der Schaffichen a 170 greichte der Schaffichen deingelnes Häsischen aus greichte Schaffichen einzelnes Häsischen Betritisterte Bosmith-Tagesportien häsischen Betritisterte Bosmithe, Ebertäuste Geschaften betrieben der Schaffichen Bosmith, für ziehe einzelne Häsischen Bosmith, biert ihr ziehe einzelne Häsischen Bosmith, biert

Die Briid wird ben Aunden Wertings von 19% Uhr, an Sons und Boteringen von 11 Uhr ab augefahren.

Hausbesitzer *** kaufen bei mir vorteilhafter

apeten

Nemoste Dessins von 15 Pfg. an

Vorjährige moderne Muster bis zur Hälfte des seitherigen Preis

Ernst Leicht

Telefon 329,

Erholungsbedürftige und leichtere Kranke. Sommer n. Winter bernicht. Kuranetalt Kothelim l. T. Pla Stande v. Frankfurt n. M. Prospekt

Unterricht i. Godnichreiben

Stensgrafte, Mafainenfareiben (10 Stingerfareiben foreiben)
peridiebener Gyteme erteilt aründlich. Garannie bes fickeren Gristere Peninn neuer Aftinganund Abendturfe Anfang Juli.
Stensgrafte. u. Schreibmafchinen. Behringttut.
Ralferbrage 1. 1436

Beim Bohnungswechiel

ift man mitmer nicht gerabe angenehm überreicht — wan finder Ungealeier. Dos ift unge-mitlich, aber nicht in ichtemn. Dem Urbei ift halb abneholfen durch anvosezeichnet wirtende Beschaimtiel von Apothefer Evezialmittel von Apothefer Covenheimers Mieradrogerie.

Auffanitt - Svezialaefäätt W. Kruje

Seine Sleiló-u. Burti-Baren, ff. Schinten.

Alle Sorten Hafe, Ia. Gütrahm-Lafel-Butter, Gier. Beitfateffen. Conta.

Schone Stachel-Johannis- u. Bimbeeren abangeben bes Britistis. R.

Dide Johannis-, Stedel- u. Oim-beeren & Tagesor. Ede Main er-u Biesbab Gtraje, Dieygerei

Glachel-und Sobannisbeeren au vert. Gilfabeibenftr. 10.

Schone Bergtirichen

Brunnenanffe 14. Beihergaffe 8.

Ritigen Bland 15 Bf. Rheinftrate 8, Paben.

Steckenpferd-Seife

die beite Lillenmilch-Se-tur zerte, write Haut und bi-dend ichonen Teint Str 2 50: Ferner macht "Bada-Crear rate und iprode Haut weiß u lammehwich. Tube 50 Phy-

M Covenbeimer, G. Reibhöfer Bime, it Coneiberbohn in Biebrich; 114/16a Mmis-Avoibele in Dochbeim

la. neue gelbe ital. Kartoifeln

Pfund 7' . Pfg.

gu haben in ben biefigen

Rölner Ronfum - Gefchäften

Adolf Harth.

= Nieder-Selters :

Zafel. und Gefunbheitemaffer erften Blanges.

1/, Literflaiche 18 Brenn 1/, Literflaiche 15 Bfenn

Samilide anderen Tafel. und Mineralbrunnen in frifdefter Bildung au ben billighen Breifen. Die Brunnen werben fofort nad Beftellung frei ins Daus geidafft, leere Stafden jum Zelefttoftenpreis gurudgenommen.

Willy Wagner's Hofapotheke

Bau- und Möbelschreinerei Fritz Niehoff, Rathausstrasse 24.